

Angewandte Statistik am Beispiel der Unstatistik

Applied Statistics

Modul-Nr./ Module no. 073 009	Kreditpunkte/ Credit points 5 CP	Arbeitsaufwand/ Workload 150 h	Semester/ Term 3.-6. Semester	Turnus/ Frequency Winter	Dauer/ Duration 1 Semester
Lehrveranstaltungen/ Courses Seminar			Kontaktzeit/ Contact time 2 SWS	Selbststudium/ Self-study 127,5 h	Gruppengröße/ Group size
Unterrichtssprache/ Language Deutsch			Teilnahmevoraussetzungen/ Requirements Kenntnisse aus "Statistik I" u. „Statistik II" werden empfohlen.		
Anmeldeverfahren/ Registration Moodle, siehe Homepage des Lehrstuhls für genauere Informationen					
Verwendung des Moduls/ Module application Wahlbereich Economics • General Economics					
Lernziele/ Learning targets Ziel der Lehrveranstaltungen ist, die Teilnehmer anhand von realen Beispielen in der praktischen Anwendung und Interpretation von Statistik und dem kritischen Umgang mit statistischen Aussagen zu schulen. Die Teilnehmer sollen darüber hinaus lernen, kurze wissenschaftliche Texte zu verfassen und die erarbeiteten Ergebnisse zu präsentieren, zu erläutern und zu diskutieren.					
Inhalt/ Contents Im ersten Teil der Veranstaltung werden im Rahmen einer Vorlesung anhand von Beispielen aus der falschen oder irreführenden Verwendung von Statistiken („Unstatistik“) häufig anzutreffende Fehler in der angewandten Statistik diskutiert. Folgende Inhalte werden im ersten Teil der Veranstaltung vermittelt: (a) Risiko und Prozente; (b) Data Mining und Selektion; (c) Quoten und Rankings; (d) Einfache und bedingte Wahrscheinlichkeiten; (e) Korrelation und Kausalität. Auf Basis des im ersten Teil vermittelten Wissens sollen die Teilnehmer aus aktuellen Pressemitteilungen falsche oder irreführende Anwendungen der Statistik identifizieren und eine kurze (max. 5-seitige) Abhandlung der Probleme dieser Pressemitteilung verfassen. Diese Abhandlungen sollen im Rahmen einer kurzen Präsentation vorgestellt und diskutiert werden.					
Lehrformen/ Teaching methods Seminar					
Prüfungsformen/ Mode of assessment Die Modulabschlussprüfung besteht aus einer Abhandlung (ca. 2-5 Seiten) und einer kurzen Präsentation. Die Note der Modulabschlussprüfung ergibt sich aus der gewichteten Note der Abhandlung (75%) und der Präsentation (25%). Beide Notenbestandteile, Abhandlung und Präsentation, müssen bestanden sein, damit die Modulabschlussprüfung als bestanden gilt.					
Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten/ Requirements for the award of credit points Kreditpunkte werden vergeben, wenn die Modulabschlussprüfung erfolgreich absolviert wurde. Die Teilnahme an der Modulabschlussprüfung setzt voraus, dass eine Studienleistung in Form einer kurzen Präsentation erbracht wurde, welche mindestens mit einer 4,0 bestanden wurde.					
Stellenwert der Note für die Endnote (bei einem Gesamtstudienumfang von 180 ECTS)/ Weight of the mark for the final score (based on a required coursework of 180 ECTS) 2,77 %					
Lernmaterialien und Literaturangaben/ Learning material and relevant literature • Bauer/Gigerenzer/Krämer (2014), Warum dick nicht doof macht und Genmais nicht tötet – Über Risiken und Nebenwirkungen der Unstatistik. Campus Verlag: Frankfurt. • Bauer/Fertig/Schmidt (2009), Empirische Wirtschaftsforschung – Eine Einführung. Springer Verlag: Berlin. • Krämer (2004), So lügt man mit Statistik. Piper: München.					

Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende/ Module coordinator(s) and lecturer(s)
Modulbeauftragte/r: Prof. Dr. Thomas Bauer
Lehrende: Prof. Dr. Thomas Bauer mit Assistentinnen und Assistenten
Sonstige Informationen/ Further information

Angewandte Statistik am Beispiel der Unstatistik